



Protokoll der Beratung am 06.01.2016

I. Öffentlicher Teil

Herr Richter eröffnet die Sitzung. Es sind 9 Mitglieder anwesend.
Er wünscht den Mitgliedern und allen Anwesenden alles Gute für das Jahr 2016.

Entschuldigte Mitglieder	Anwesende Vertreter
Herr Dr. Sutowicz	
Frau Gerth	Herr Schulz
Frau Dr. Münch	

Anwesenheit:

	Mitglieder:	Sachkundige Bürger:	Gäste:
1.	Herr Richter DIE LINKE	Herr Karwinski von Karwin SPD	Bitte Anwesenheitsliste beachten
2.	Frau Giesecke CDU	Frau Ceglarek SPD	
3.	Frau Breitschuh-Wiehe GRÜNE	Frau Koal FL	
4.	Frau Kostrewa SPD	Herr Selka AUB/SUB	
5.	Frau Kühl DIE LINKE	Frau Hähnel AfD	
6.	Frau Piduch DIE LINKE	Frau Richter DIE LINKE	
7.	Herr Amat Kreft AUB/SUB	Frau Kovalev DIE LINKE	
8.	Herr Simonek AfD	Herr Groß AfD	
9.	Herr Schulz FL	Herr Dr. Fischer GRÜNE	
10.			
11.			

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Die kurzfristig ergänzte Tagesordnung wurde zu Beginn des Ausschusses verteilt.
Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP: 4.4

Hier muss es richtig heißen „Jugendförderplan 2016“

TOP 5.2

Entfällt.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 3 Protokollkontrolle

Zur Bestätigung liegt folgendes Protokoll vor.

- Protokoll zum öffentlichen Teil vom 02.12.2015.

Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

Abst.: 9:0:0

TOP 4 Beschlussvorlagen

TOP 4.1 Beschlussvorlage I-011/15 - 2. Lesung Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Cottbus für das Haushaltsjahr 2016

Herr Dr. Niggemann erläutert nochmals kurz die Vorlagen I-011/15 und I-012/15 und steht zusammen mit Frau Ramsch für Fragen zur Verfügung.

Frau Koal fragt an, ob die Problematik Altanschießerbeiträge bereits im Haushalt berücksichtigt wurde.

Herr Dr. Niggemann verweist darauf, dass dies bisher noch keine Berücksichtigung gefunden hat. Es wird dazu eine Sondersitzung des Hauptausschusses stattfinden. Sofern der Haushalt im Januar 2016 beschlossen wird, besteht die Möglichkeit, einen Nachtragshaushalt im laufenden Jahr einzubringen

Abst.: 8:0:1

TOP 4.2 Beschlussvorlage I-012/15 - 2. Lesung Haushaltssicherungskonzept für die Jahre 2016 bis 2019 im Rahmen des Haushaltsplanes 2016

Abst.: 6:0:3

TOP 4.3 Beschlussvorlage III-001/16 Entgeltordnung für den Eigenbetrieb Tierpark der Stadt Cottbus

Herr Warchold, Fachbereichsleiter Kultur erläutert die Vorlage.

Abst.: 9:0:0

TOP 4.4 Beschlussvorlage III-009/15 - 2. Lesung Jugendförderplan 2016

Herr Schneider, seit 01.01.2016 Fachbereichsleiter Jugendamt, stellt sich vor und erläutert kurz die Vorlage. Dabei gibt er auch Hinweise zur Anfrage zum „Verein für ein multikulturelles Europa e.V.“ aus der letzten Stadtverordnetenversammlung. Aus den Gesprächen mit dem Verein wie auch nach der Prüfung der Sachberichte ergaben sich keine linksextremistischen Aktivitäten.

Abst.: 8:1:0

TOP 5 Informationen

TOP 5.1 Information zur Situation der Asylbewerber/Flüchtlinge in Cottbus

Frau Dieckmann informiert über den aktuellen Stand (Handouts Anlage 2).

Vom Land gibt es bisher keine neue Prognose für 2016. Cottbus geht von bis zu 1200 Zuwanderern aus.

In der Stadt Cottbus gab es zwischen Weihnachten und Neujahr keine besonderen Vorkommnisse.

Auf Anfrage zum Thema Beschulung der Kinder wird ausgeführt, dass die Zusammenarbeit mit dem Landesschulamt jetzt gut läuft. Die entsprechende Anlage 3 wird dem Protokoll beigelegt.

Herr Schneider berichtet zum Thema unbegleitete minderjährige Ausländer (umA) mit Stand 30.12.2015 (Anlage 4).

Das Interessenbekundungsverfahren zur Einrichtung einer Clearingstelle, welches vom Land gefordert wird, läuft zurzeit.

Die Fragen der Ausschussmitglieder wurden beantwortet.

Frau Kühl informiert, dass ab 01.01.2016 ein Regionaler Willkommenstreff in Schellwitz eröffnet wurde.

Herr Richter informiert über den Kontostand des Solidaritätskontos bei der Regionalwerkstatt Cottbus. Er verweist darauf, dass Anträge zum Abruf der Mittel gestellt werden können. In diesem Zusammenhang bedankt er sich bei den vielen Spendern und Initiativen.

Des Weiteren geht Herr Richter auf die Konferenz zur Erarbeitung eines Integrationskonzeptes vom 04.12.2015 ein und bedankt sich bei allen, die teilgenommen und aktiv mitgewirkt haben. Er verweist darauf, dass Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themenfeldern gebildet wurden und ruft dazu auf, themenbezogen mit- und weiterzuarbeiten. Die Übersicht zu den Arbeitsgruppen wird dem Protokoll als Anlage 5 beigelegt.

TOP 6 Sonstiges

Frau Breitschuh-Wiehe fragt nach der Situation im Behindertenbeirat.

Frau Bischoff antwortet, dass trotz aller Schwierigkeiten die Arbeit des Beirates fortgesetzt wurde. Die Beratungen des Beirates wie auch der Fachgruppen finden regelmäßig statt. Des Weiteren werden die Diskussionsrunden zum Inhalt des Teilhabeplanes durchgeführt. Eine Nachwahl wurde beantragt.

Zwingend ist, dass das Problem an das Büro des Oberbürgermeisters weitergeleitet wird.

Herr Richter schlägt vor, den Kontakt zur Vorsitzenden herzustellen und das Thema in einer der nächsten Beratungen des Ausschusses aufzunehmen.

Herr Richter übergibt den Mitgliedern den aktuellen Stand zum Arbeitsmarkt, die ihm vom Jobcenter Cottbus gE ausgehändigt worden sind.

Der öffentliche Teil endet um 18:15 Uhr.

Für den nicht öffentlichen Teil gibt es keine Tagesordnungspunkte.

Richter
Vorsitzende des Ausschusses

Prucker
Protokollantin

Anlagen

Anlage 1 – Teilnehmerliste



Teilnehmer.pdf

Anlage 2 – Stand Flüchtlinge (FB 50)



Handout Stand
04.01.2016.pdf

Anlage 3 – Verfahrensweise mit Schulamt



Adobe Acrobat
Document

Anlage 4 – umA (FB 51)



umA_0215.pdf

Anlage 5 – AG/Integrationskonzept



16_01_13EinAGs.pdf
f